

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Kreisbehindertenbeirates

Sitzungstermin: Dienstag, 16.09.2025

Raum, Ort: Kontaktstelle-Gleis 1, Am Bahnhof 1, 28857 Syke

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr

Sitzungsende: 18:25 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Frau Katrin Kurtz

Frau Heike Brandhoff

Herr Rainer Hopmann

Herr Gerhard Braun

Herr Andreas Evenburg

Frau Bernhild Lodny

Frau Stephanie Misselbeck

Herr Carsten Schlotmann

Frau Ute Schröder

beratende Mitglieder

Herr Rainer Norzel

Frau Theresa Tapken

Verwaltung

Frau Ulrike Tammen

Gäste

Herr Matthias Ambacher

Frau Birte Bolte

Frau Jana Weinhold

Zuhörer

10 Zuhörer

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder

Frau Bianca Curth

Frau Sabine Hirtler

Herr Heiko Liebenow

Herr Thorsten Sander

Frau Cornelia Segelhorst

Frau Sarah Steinemann

Frau Mechthild Strake

Herr Feodor Wiese

Frau Sigrid Witte

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 06.03.2025
3. Vorstellung der Kontaktstelle Gleis 1 – AWO Trialog
4. Bericht des Vorstandes
5. Arbeitsergebnisse zur Veranstaltung „Jetzt reden wir“
6. Satzungsänderung des Kreisbehindertenbeirates
Vorlage: VO/2025/093
7. Vorstellung aktualisierter Flyer und Homepage
8. Berichte aus den Arbeitsgruppen und den örtlichen Beiräten
9. Bekanntgaben
10. Anfragen

Protokollierung:

Öffentlicher Teil:

Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Kurtz begrüßt alle Anwesenden.
Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 06.03.2025

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

Punkt 3: Vorstellung der Kontaktstelle Gleis 1 – AWO Trialog

Frau Bolte und Herr Ambacher stellen das Angebot der Kontaktstelle und der AWO insgesamt vor. AWO-Trialog gibt es seit 1997 in Syke. Es werden 25 stationäre Wohnplätze für psychisch erkrankte Menschen angeboten. 2009 wurde die Kontaktstelle hier am Bahnhof umgebaut. Sie hat Mo.-Fr. von 7:30 – 16:30 Uhr geöffnet. Seit 1998 trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr eine Angehörigengruppe. Es nehmen regelmäßig ca. 25 Menschen teil. Alle Angebote sind kostenlos. Es gibt zurzeit 3 Kontaktstellen im Landkreis in Syke, Twistringen und Diepholz. Neben der Kontaktstelle bietet die AWO auch ambulantes Wohnen an (die Finanzierung erfolgt über die Eingliederungshilfe). In Syke ist auch eine Praxis für Ergotherapie angegliedert.

Die Kontaktstelle hat im Monat ca. 450 Besucher: Angehörige, Betroffene und Interessierte. Es finden verschiedene Veranstaltungen statt, wie z. B. eine Veranstaltung zum Bundesteilhabegesetz (BTHG) und zur Bedarfsermittlung nach dem ICF (International Classification of Functioning, Disability and Health). Das ist eine ganzheitliche Bewertung der Funktionsfähigkeit eines Menschen, die sich auf Körperfunktionen und -strukturen, Aktivitäten und Teilhabe sowie Umwelt- und personenbezogene Faktoren konzentriert.

Die Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen Frau Annetraud Grote möchte das Bewertungsverfahren vereinfachen. Frau Kurtz erklärt, dass sie bei verschiedenen Fragestellungen und Veranstaltungen im Rahmen der unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) gerne unterstützen kann.

Punkt 4: Bericht des Vorstandes

Frau Kurtz verweist auf Punkt 5: Veranstaltung ‚Jetzt reden wir‘ am 12.12.2024. Die Ergebnisse dazu wurden vom Vorstand aufbereitet.

Außerdem wurde die Änderung der Satzung des Kreisbehindertenbeirates besprochen, die in Tagesordnungspunkt 6 beschlossen wird.

Frau Kurtz berichtet, dass es ein regionales Inklusionskonzept Schule geben soll. Sie hat dazu bereits an ein paar Treffen teilgenommen.

Punkt 5: Arbeitsergebnisse zur Veranstaltung „Jetzt reden wir“

Die Themenbereiche werden bis zum Bereich „Wohnen“ besprochen. Die weiteren Ergebnisse sollen aufgrund der vorangeschrittenen Zeit in der nächsten Sitzung diskutiert werden. Die vorbereiteten Ergebnisse liegen dem Protokoll als Anlage bei.

Im Bereich „Freizeit“ könnte seitens des Beirates ein Handlungsleitfaden entwickelt werden, wie z.B. Reisebüros für inklusive Angebote angesprochen und begeistert werden könnten. Das wäre eine Hilfe für die örtlichen Beiräte.

Für den Bereich „Gesellschaft“ kündigt Herr Evenburg an, dass am 20. Oktober 2025 in Syke der Tag der nicht sichtbaren Behinderungen stattfindet. Die Stadt und der Behindertenbeirat beteiligen sich erstmals an diesem bundesweiten Aktionstag, unter anderem mit einer Buchvorstellung und einem Vortrag von Corinna Anne Hoffmann, die über ihre Erfahrungen mit Autismus berichten wird. Die Veranstaltung zielt darauf ab, Aufmerksamkeit auf unsichtbare Einschränkungen zu lenken und Vorurteile abzubauen.

Im Themenfeld „Beruf / Arbeit“ berichtet Frau Tammen, dass es demnächst eine Internetseite dazu geben wird, die von Frau Bredemeier aus der Koordinierungsstelle Integration und Inklusion erstellt wird. Die Internetseite resultiert aus den Ergebnissen des Arbeitskreises Arbeit, bei dem auch der Kreisbehindertenbeirat mitwirkt.

**Punkt 6: Satzungsänderung des Kreisbehindertenbeirates
Vorlage: VO/2025/093**

Die Vorlage VO/2025/093 wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Es wurde zur leichteren Beurteilung auch eine Version mit den Änderungen versandt.

Die neue Satzung wurde ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Beschluss:

Die Satzung über die Bildung und Tätigkeit des Kreisbehindertenbeirates im Landkreis Diepholz wird aufgrund geänderter rechtlicher Grundlagen aktualisiert. Außerdem wird der Begriff „Behinderung“ an diversen Stellen durch das Wort „Beeinträchtigung“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 1 |

Punkt 7: Vorstellung aktualisierter Flyer und Homepage

Die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit hat einen aktualisierten Flyer für den Kreisbehindertenbeirat entworfen, der vorgestellt wird. Die Beiratsmitglieder stimmen dem Entwurf zu, sodass der Flyer gedruckt werden kann. Die aktualisierte Homepage wird in einer der nächsten Sitzungen detailliert vorgestellt.

Punkt 8: Berichte aus den Arbeitsgruppen und den örtlichen Beiräten

Frau Schröder berichtet für die Stadt Diepholz, dass das Konzept der Stillen Stunde nun in mehreren Geschäften durchgeführt werden soll. Der Beirat hat sich dazu mit Vertretern von Combi, Edeka und Famila getroffen.

Punkt 9: Bekanntgaben

Es findet ein Kurs zur einfachen Sprache über die EUTB statt. Frau Kurtz wird die weiteren Informationen zuschicken.

Die nächste Sitzung findet am 11.12.2025 statt

Punkt 10: Anfragen

Die Inhalte der geplanten Wanderausstellung zur UN-Behindertenrechtskonvention werden nachgefragt. Diese Planung sollte nicht vergessen werden.

Die Sitzung wird um 18:25 Uhr durch Frau Kurtz geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Frau Kurtz
Vorsitzende/r

Herr Hopmann
Protokollführung